Regionenmeisterschaften Ost, Zürich

Informationen und Weisungen

19. & 20. Juni 2021, Sportanlage Sihlhölzli, 8003 Zürich

Das Wichtigste in Kürze:

- Alle Weisungen sind gültig für den gesamten Wettkampf, bitte vollständig durchlesen.
- Ankreuzen beim „Chambre d'appell": 60min (resp. 90min beim Stab) vor dem Wettkampf. Ohne Ankreuzen kein Start!
- Es gibt keinen Callroom. Die Athleten finden sich gemäss 2.3. direkt beim Wettkampfort ein.
- Auf der gesamten Anlage gilt ausserhalb des unmittelbaren Wettkampfes eine „Maskenpflicht ab 12 Jahren" (Vorgabe der Stadt Zürich)

1. Allgemeine Informationen

1.1. Anreise/Parkplätze Sportanlage Sihlhölzli

Anreise Zug/Tram: Ab Hauptbahnhof Zürich mit Tram 14 bis Bahnhof Wiedikon.
Parkplätze: Es sind nur wenige Parkplätze direkt bei der Anlage verfügbar. Wir empfehlen dringend mit dem öffentlichen Verkehr anzureisen. Alternative Parkmöglichkeiten bestehen im Parkhaus Sihlcity (Achtung, ca. 15-20 min Wegzeit zum Sihlhölzli).

1.2. Öffnungszeiten Chambre d'appel

Samstag und Sonntag ab 9:00 Uhr.

1.3. Zutritt

Der Eintritt ins Stadion ist kostenlos. Es sind nur Athleten und Betreuungspersonen zugelassen. Betreuungspersonen müssen sich gemäss Info auf der LCZ Webseite bis spätestens Mittwoch, 16. Juni 2021 registrieren.
Die Corona-Schutzbestimmungen sind zwingend zu beachten (bitte Schutzkonzept lesen).

1.4. Athleten / Garderoben

Die Garderoben befinden sich im Turnhallengebäude

2. Weisungen an die Athletinnen und Athleten

2.1. Startnummern

Startnummernausgabe und "Chambre d'appel" befinden sich im Turnhallengebäude der Sportanlage.
Die Startnummern müssen klar lesbar und ungefaltet auf der Brust getragen werden -
beim Hoch- und Stabhochsprung wahlweise auf der Brust oder auf dem Rücken.

Achtung: Der Bezug der Startnummer ersetzt den Appell (Ankreuzen, siehe 2.2.) nicht!

2.2. Appell (Ankreuzen auf dem Startblatt)

Spätestens bis **60min** (Stab 90min) **vor** Wettkampfbeginn der entsprechenden Disziplin im „**Chambre d'appel**". Anschliessend an den Appell werden die Serien zusammengestellt und die Bahnen, sowie bei den technischen Disziplinen die Reihenfolge, ausgelost.

Achtung: Nicht-Ankreuzen hat die **Streichung** von der entsprechenden Disziplin zur Folge.

2.3. Antreten zum Wettkampf

Athletinnen und Athleten besammeln sich persönlich direkt bei der entsprechenden Disziplinen-Anlage. Es gibt keinen Callroom:

- **45 Min** vor der Wettkampfzeit des Stabhochsprungs (anschliessend Einspringen auf der Anlage)
- **20 Min** vor der Wettkampfzeit der übrigen Sprünge (anschliessend Einspringen auf der Anlage)
- **20 Min** vor der Wettkampfzeit der Würfe (anschliessend Einwerfen auf der Anlage)
- **10 Min** vor der Wettkampfzeit der Läufe.

Wer nicht pünktlich bei der Besammlung erscheint, wird für die entsprechende Disziplin ausgeschlossen. Wer an einer anderen Disziplin im Einsatz steht, kann sich vertreten lassen.

2.4. Nichtteilnahme am Wettkampf (IWR 142.4)

a) Die nächste Runde findet am gleichen Tag statt

Wer aus irgendeinem Grund einen Halbfinal oder Final nicht bestreitet oder verzichtet, meldet sich **bis spätestens 60 min vor Beginn der nächsten Runde** im Rechnungsbüro ab. Bei rechtzeitiger Abmeldung wird der Halbfinal/Final aufgefüllt/nachselektioniert.

b) Die nächste Runde findet am nächsten Tag statt

Wer aus irgendeinem Grund einen Halbfinal oder Final nicht bestreitet oder verzichtet, meldet sich **bis spätestens 30 min nach dem gelaufenen Vorlauf/Halbfinal** im Rechnungsbüro ab. Bei rechtzeitiger Abmeldung wird der Halbfinal/Final aufgefüllt/nachselektioniert.
Die Finalzusammensetzungen werden so früh als möglich auf dem Anschlagbrett ausgehängt.

c) Unentschuldigtes Fernbleiben

Gemäss IWR 142.4. hat unentschuldigtes Fernbleiben in einem Halbfinal oder Final für die betreffenden Athleten*innen die Streichung in sämtlichen weiteren Disziplinen der gesamten Veranstaltung zur Folge. Zudem gibt es bei Abmeldungen, die zu spät erfolgen, kein Nachrücken mehr.

2.5. Einlaufen / Einwerfen:

Das Einlaufen ist nur ausserhalb der Wettkampfanlagen erlaubt. Das Einwerfen und Einspringen auf dem Wettkampfplatz wird gemäss IWR durchgeführt. Ohne Aufsicht des Kampfgerichts darf kein Einwerfen oder Einspringen auf den Wettkampfanlagen durchgeführt werden.
Die Gegengerade (nicht aber die beiden Bahnkurven) ist für Sprintvorbereitungen für alle Athleten geöffnet, solange die Rundbahn nicht durch Wettkämpfe belegt ist. Während Wettkämpfen, welche die Rundbahn belegen, ist die Bahn vollständig gesperrt (bitte Zeitplan beachten).

2.6. Benützung eigener Geräte

Es dürfen folgende eigene Geräte benutzt werden: Stabhochsprungstäbe, Kugeln, Disken, Speere.
Die Wurfgeräte müssen bis **spätestens 60min vor Wettkampfbeginn** zur Prüfung beim Aussengeräteraum (Neben Sanität) vorgelegt werden. Die Wurfgeräte werden markiert und durch die Athleten wieder mitgenommen. Es darf nur mit denjenigen eigenen Geräten gestartet werden, die vom Veranstalter geprüft und markiert worden sind. Eigene Wurfgeräte müssen gem. IWR auf Wunsch jeder/m anderen Athleten/in zur Verfügung gestellt werden.

2.7. Aufenthalt im Innenraum

Betreuungspersonen sind nicht berechtigt, die Athleten*innen in den Innenraum zu begleiten. Nichtbefolgung dieser Vorschrift führt zur Disqualifikation der entsprechenden Athleten*innen

2.8. Tenue- und Werbevorschriften

Die Athleten*innen müssen in einem von ihrem Verein freigegebenen Dress an den Start gehen. Dabei sind die Werbebestimmungen von Swiss Athletics einzuhalten (=> Werbereglement). Die Siegerehrung gilt als Teil des Wettkampfes.

2.9. Elektronische Geräte auf dem Wettkampfplatz

Das Benutzen von Videokameras, Radios, CD-Player, MP*-Players, Funkgeräten, Mobiltelefonen oder ähnlichen Geräten im Wettkampfbereich ist verboten.

2.10. Auszeichnungen

Die Gewinner erhalten den Titel „Regionenmeister/in Ostschweiz 2021“. Die drei Erstklassierten pro Disziplin erhalten die Meisterschaftsmedaillen in Gold, Silber und Bronze. Nehmen weniger als drei Athleten den Wettkampf auf, wird der RM-Titel nicht vergeben.

2.11. Siegerehrungen

Die Siegerehrungen finden unmittelbar nach dem Wettkampf statt. Die drei Erstplatzierten jeder Disziplin besammeln sich unaufgefordert beim mit "Siegerehrung" bezeichneten Sammelplatz im Zielbereich. Die Siegerehrung gilt als Teil der Wettkämpfe.

2.12. Dopingkontrolle

An den Meisterschaften können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

2.13. Sanität

Auf dem Wettkampfgelände befindet sich ein Sanitätsposten beim Aussengeräteraum.

2.14. Versicherung

Die Versicherung gegen Unfall und Diebstahl ist Sache der Athletinnen und Athleten. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.

3. Technische Informationen zu den Wettkämpfen

3.1. Qualimodus: siehe Blatt Qualifikationsmodus RM

3.2. Sprunghöhen: siehe Blatt Sprunghöhen RM

3.3. Neutralisation

Schiedsrichter und Organisator können bei Bedarf bei grossen TN-Feldern beim Stabhochsprung eine Neutralisation spätestens beim Einspringen bekannt geben.

3.4. Vorbereitungszeit

Den Athleten steht in allen Disziplinen i.d.R. eine Vorbereitungszeit von einer Minute zur Verfügung (IWR 180.18)

3.5. Messung lange Würfe

Bei den langen Würfen (Diskus / Speer) werden die Weiten gesteckt und nach dem 3. Durchgang (Finalqualifikation) sowie nach dem 6. Durchgang gemessen.

3.6. Beschlossene Punkte

- Siehe Weisungen für Meisterschaften auf www.swiss-athletics.ch
- Die 400m Hürden, 400m und 1500m werden ohne VL als Zeitendläufe (allenfalls in mehreren Serien) ausgetragen.
- Die Disziplinen Hammer und Steeple werden nicht angeboten.
- Alle technischen Disziplinen werden im Meisterschaftsmodus durchgeführt (3+3 Versuche)

3.7. Gestrichene und zusammengelegte Disziplinen

Folgende Disziplinen werden zusammengelegt:

- **Dreisprung U16M** wird mit Dreisprung U18M zusammengelegt; die Wertung erfolgt nur in der Kategorie U18M

Folgende Disziplinen sind mangels Anmeldungen gestrichen:

- 3000m - U18W und U18M
- 400 m Hürden - U18W und U18M
- Diskus - U14M
- Stab – U14M
- Stab U16M und U18W startet ausser Konkurrenz mit U16W

3.8. Verpflegung

Der Veranstalter führt für Athleten*innen, Betreuungspersonen und Volunteers einen Festwirtschaft.